

Veranstaltungen

G-20-Proteste in Hamburg: Infos über Demonstrationen, den Alternativgipfel, das Camp und die geplanten Blockaden. Mittwoch, 28.6., 20 Uhr, Filmrisz, Rigaer Str. 103, Berlin. Veranstalter: Interventionistische Linke (IL) Berlin

»**Kirchenrepublik Deutschland im Lutherjahr**«. Referent: Karl-Helmut Lechner, Pfarrer i. R. Mittwoch, 28.6., 18 Uhr, Villa Davignon, Friedrich-Ebert-Str. 77, Leipzig. Veranstalter: Rotfuchs und Marxistisches Forum, Regionalgruppe Leipzig

»**21. April 1967 - 50 Jahre Militärputsch in Griechenland**«. Ein Plädoyer der griechischen Journalistin Natalia Sakkatou für eine integrative europäische Geschichtsbetrachtung. Mit musikalischen Akzenten von *Quijote*. Donnerstag, 29.6., 18.30 Uhr, Rothaus e. V., Lohstraße 2, Chemnitz. Veranstalter: Rothaus e. V.

»**Das Trump-Regime, der Rechtsruck in Europa und die Gefahr des Faschismus**«. Infoveranstaltung im Rahmen der G-20-Proteste über aktuelle Entwicklungen in den USA, ihre Auswirkungen auf die Welt und Perspektiven des Widerstands. Auch Parallelen zum Rechtsruck u. a. in Europa sollen beleuchtet werden. Donnerstag, 29.6., 19 Uhr, Mehringhof, Versammlungsraum, Gneisenaustr. 2a, Berlin. Veranstalter: Für eine Welt ohne Imperialismus und Grenzen

»**Bildungsstreik gegen G 20 und für selbstbestimmtes Lernen**«. Diskussion und Vorbereitung auf die G-20-Proteste. Donnerstag, 29.6., 18 Uhr, Uni Hamburg, Geomatikum, Bundesstr. 55, Hamburg. Infos: <http://jugendgegeng20.de/>

<https://www.jungewelt.de/artikel/313207.veranstaltungen.html>